

## Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ Grundsätze und Richtlinien zur finanziellen Förderung von Projekten

### LEITFADEN BERICHT

Der Projektverantwortliche ist dafür verantwortlich, dass das Kindermissionswerk innerhalb von sechs Monaten nach Erhalt einer Zahlung einen narrativen und finanziellen Zwischenbericht erhält, soweit nicht anders im Vertrag vereinbart. Weitere Zwischenberichte sind halbjährlich erforderlich. Die Auszahlung einer Rate ist möglich, wenn ein Zwischenbericht vorliegt. Nach der Realisierung des Projekts ist ein narrativer und finanzieller Abschlussbericht notwendig, der das Gesamtprojekt umfasst. Dieser Bericht muss unterschrieben im Original vorliegen.

Das Kindermissionswerk behält sich vor, die sachgemäße Verwendung der zur Verfügung gestellten Mittel vor Ort zu prüfen. Die Originale aller Projektunterlagen und Rechnungen / Belege müssen nach Beendigung eines Projekts noch zehn Jahre lang zu Prüfungszwecken beim Projektträger aufbewahrt werden. Auf Anfrage müssen sie dem Kindermissionswerk vorgelegt werden.

### Der narrative Bericht

Der narrative Bericht gibt eine Beschreibung der Realisierung eines Projekts einschließlich der positiven und negativen Wirkungen sowie der mit der Durchführung des Projekts verbundenen positiven und negativen Erfahrungen. Er bietet Informationen zu den erreichten Zielen, den durchgeführten Maßnahmen, zur Dauer und zu den erwarteten nachhaltigen Wirkungen im Vergleich zu dem, was im Projektantrag formuliert wurde. Von besonderer Bedeutung ist, welche Folgerungen aus dem Projekt für die zukünftige Arbeit gezogen werden können (lessons learnt). Der Bericht kann die Auswirkungen des Projektes zusätzlich anhand einzelner Fallbeispiele darstellen. Der narrative Bericht sollte möglichst einige aussagekräftige Fotos enthalten.

*Der narrative Bericht sollte folgende Informationen enthalten:*

- Projektnummer / Projekttitle und Berichtszeitraum
- Antragsteller
- Projektverantwortlicher vor Ort
- Projektträger

### Beschreibung des Projektumfelds

- Inwieweit hat sich die Situation durch das Projekt verändert im Vergleich zur Ausgangslage?
- Inwieweit konnte das beschriebene Problem gelöst werden?

## **Implementierung / Problembeschreibung / Zielgruppe**

- Partizipation der Zielgruppe: In welcher Form war die Zielgruppe in die Projektdurchführung einbezogen?
- Stellungnahme der Zielgruppe zur Umsetzung des Projektes

## **Durchgeführte Maßnahmen und Aktivitäten**

- Detaillierte Beschreibung der durchgeführten Aktivitäten
- Was waren positive Erfahrungen im angegebenen Berichtszeitraum?
- Welche Schwierigkeiten traten im angegebenen Berichtszeitraum auf?
- Welche Maßnahmen konnten gegebenenfalls nicht wie geplant durchgeführt werden? Welche Folgen ergeben sich daraus im Blick auf das ursprüngliche Projektziel?
- Welche Maßnahmen zum Schutz der körperlichen, seelischen und sexuellen Unversehrtheit betreuter Kinder und Jugendlicher wurden ergriffen?

## **Zeitplan der Aktivitäten**

- Inwieweit konnte der Zeitplan eingehalten werden?

## **Projektziele und Wirkungen**

- Welche Projektziele waren geplant?
- In welchem Maße wurden die geplanten Ziele bisher erreicht bzw. nicht erreicht?
- Woran erkennen Sie, dass Sie die gesetzten Ziele erreicht haben?
- Bewerten Sie den Projekterfolg anhand der im Antrag benannten Indikatoren.
- Inwieweit waren die im Antrag vorgesehenen Personen / Gruppen / Institutionen an der Erreichung der Ziele beteiligt?
- In welchem Maße konnte die Zielgruppe erreicht werden?
- Wie viele Kinder haben direkt oder indirekt von dem Projekt profitiert?
- Wie hat sich die Situation der Zielgruppe bis jetzt verändert?
- Welche erwünschten und unerwünschten Nebenwirkungen haben sich ergeben?

## **Monitoring und Evaluierung**

- Wie messen Sie den Erfolg Ihrer Aktivitäten?
- Welche Methoden des Monitoring und der Evaluierung wurden angewendet und durch wen?

## **Nachhaltigkeit**

- Was haben Sie bisher unternommen, damit sich die beteiligte Bevölkerung dauerhaft für das Projekt verantwortlich fühlt? (Ownership)
- Was wird für die Wartung / den Erhalt der angeschafften Güter / Geräte bzw. errichteten Gebäude geleistet?
- Wie sollen die laufenden Kosten in Zukunft finanziert werden?

- Mit welchen Maßnahmen wird das Ziel langfristig weiterverfolgt bzw. gesichert?
- Wie wird sichergestellt, dass die Zielgruppe langfristig vom Projekt profitiert?
- Für Abschlussberichte: Wie kann die Wirkung nach fünf Jahren erfasst werden? Wie wird dies dem Kindermissionswerk berichtet?
- Wo stehen Sie auf dem Weg zur finanziellen Eigenständigkeit?
- Welche Maßnahmen sind vorgesehen, um in der Zukunft auf externe Hilfen verzichten zu können?

## Schlussfolgerungen

- Welche Schlussfolgerungen ziehen Sie im Hinblick auf die weitere Durchführung der Maßnahmen, das Projektmanagement, die Partizipation der Zielgruppe?
- Gibt es Veränderungen im Hinblick auf die weitere Projektplanung? Wenn ja, welche und warum?
- Haben diese Veränderungen Auswirkungen auf die getroffenen Vereinbarungen, insbesondere auf den Kosten- und Finanzierungsplan?
- Welche Aktivitäten planen Sie für die kommende Projektphase?
- Mit welchen Maßnahmen wird auch nach Projektende das Ziel langfristig weiterverfolgt bzw. gesichert?
- Gibt es darüber hinaus wichtige Erkenntnisse aus dem Projekt, die Sie uns mitteilen möchten?

**Herausgeber**  
 Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ e.V.  
 Stephanstr. 35  
 D - 52064 Aachen  
 Deutschland

Telefon: +49 241 44 61 0  
 Fax: +49 241 44 61 40  
 ausland@kindermissionswerk.de  
 www.kindermissionswerk.de